

Presseinformation

zur Herbsttagung der Agrarsozialen Gesellschaft e.V.
am 8. und 9. November 2023 in Göttingen

Fachkräftesicherung für zukunftsfähige ländliche Räume
Wandel gestalten, Herausforderungen begegnen und Potenziale nutzen

Vortrag: **Ländliche Räume stärken – Perspektiven aus dem industriellen Mittelstand**

Referent: **Fabian Wehnert**, Abteilungsleiter Mittelstand und Familienunternehmen,
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V., Berlin

In seinem Beitrag „Ländliche Räume stärken – Perspektiven aus dem industriellen Mittelstand“ zeigt Fabian Wehnert, Leiter der Abteilung Mittelstand und Familienunternehmen im Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), wie vergleichbar die konjunkturellen und strukturellen Herausforderungen am Standort Deutschland für Betriebe in Landwirtschaft und industriellem Mittelstand sind. Dazu gehörten nicht zuletzt wachsender Arbeits- und Fachkräftemangel inklusive steigender Arbeitskosten, teure Energie und Rohstoffe, wuchernde Bürokratie inklusive zäher Verfahren für Planung und Genehmigung sowie schwache Infrastrukturen.

Für zukunftsfähige ländliche Räume leitet er als Handlungsempfehlungen an Politik (auf allen Ebenen) und zuständige Verwaltungen ab, modernste digitale Infrastruktur zu schaffen und auszubauen, Verkehrsinfrastruktur zu modernisieren und auszubauen, Bildungsmöglichkeiten flächendeckend anzubieten, die Fachkräfteversorgung zu sichern, unnötige Bürokratie abzubauen, kommunale Strategien für Zukunftsinvestitionen zu formulieren, die medizinische Versorgung flächendeckend zu gewährleisten sowie „Europa“ nutzbar zu machen.

Mit Fokus auf Unternehmensübergaben zeigt Wehnert die quantitative, qualitative sowie regionale und sektorale Breite der Aufgabe. Ein Übergabeprozess sei komplex und fordere die Familien unternehmerisch und emotional. Besonders schwierig sei es, passende Nachfolge zu finden, finanzielle Herausforderungen zu lösen sowie rechtliche Komplexität und Bürokratie zu beherrschen.

Zusammenfassend fordert Wehnert die Politik mit Blick auf ländliche Regionen auf, erkennbarer Trends positiv aufzugreifen und (bekannte) Strukturschwächen zu beheben.